

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	XXIX
Abkürzungsverzeichnis	XXXI
Literaturverzeichnis	XL1
§ 1 Von der Kündigung und ihren Wirkungen	3
Peter Münch/Adrian Hauri	
§ 2 Kündigungsschutz	53
Andrea Tarnutzer-Münch	
§ 3 Massenentlassung	77
Thomas Geiser	
§ 4 Kündigung und kollektives Arbeitsrecht	117
Frank Vischer/Andreas C. Albrecht	
§ 5 Arbeitszeugnis	135
Roland Müller	
§ 6 Gesetzliche und vertragliche Informationsrechte und -pflichten bei und nach Beendigung des Einzelarbeitsvertrages	171
Markus Metz	
§ 7 Konkurrenzverbot	183
Peter Bohny	
§ 8 Beendigung öffentlicher Dienstverhältnisse	213
Peter Hänni	
§ 9 Diskriminierende Entlassung	251
Philipp Gremper/Angela Hensch	

§ 10 Rachekündigung	285
Kathrin Klett	
§ 11 System der beruflichen Vorsorge	301
Marc Hürzeler	
§ 12 Berufliche Vorsorge bei Stellenwechsel und Entlassung	325
Marc Hürzeler	
§ 13 Arbeitslosenversicherung	371
Adrian von Kaenel	
§ 14 Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung (AHV/IV)	407
Ruth Frei	
§ 15 Krankenversicherung	417
Ueli Kieser	
§ 16 Unfallversicherung	439
Ueli Kieser	
§ 17 Steuerfolgen von Stellenwechsel und Entlassung	467
Heinrich Jud	
Stichwortverzeichnis	485

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	XXIX
Abkürzungsverzeichnis	XXXI
Literaturverzeichnis	XLI
 Erster Teil Arbeitsrechtliche Aspekte	 1
 § 1 Von der Kündigung und ihren Wirkungen	 3
 I. Problemübersicht	 4
 II. Gültigkeitsvoraussetzungen der Kündigung	 5
1. Kündbarkeit des Vertrags	5
a) Ordentliche Kündbarkeit	5
b) Ausschluss der Kündbarkeit während gesetzlicher Sperrzeiten	6
c) Ausserordentliche Kündbarkeit	7
2. Rechtsgenügende Kündigungserklärung	7
a) Form	7
b) Vorgängige Anhörung des Arbeitnehmers?	8
c) Inhalt	8
d) Zugang	10
3. Kein Verstoß gegen Schutzvorschriften mit Nichtigkeits- oder Anfechtbarkeitsfolge	11
 III. Wirkungen der Kündigung	 11
1. Vertragsbeendigung	12
a) Zeitpunkt des Eintritts der Beendigungswirkung	12
aa) Vertragliche Kündigungsfristen	12
bb) Gesetzliche Kündigungsfristen	13
cc) Verlängerung der Kündigungsfrist infolge Kündigungsschutzes	14
b) Nebenfolgen der Vertragsbeendigung	14
aa) Fälligkeit der Forderungen aus dem Arbeitsverhältnis	15
bb) Herausgabe- und Rückerstattungspflichten	15
cc) Fortwirkungen der Treuepflicht	16
2. Rechtslage in der Zeit zwischen Kündigung und Ablauf der Kündigungsfrist	17
a) Freizeit für die Stellensuche	17
b) Ferienbezug während der Kündigungsfrist	18
c) Freistellung	20
3. Finanzielle Folgen der Kündigung	22
a) Restlohnforderungen	22

aa) Zeitlicher Umfang des Lohnanspruchs	23
bb) Lohnhöhe	23
b) Überstundenvergütungen	25
c) Gratifikationen	28
d) Ferienabgeltung und -rückerstattung	32
e) Abgangsentschädigungen	34
f) Ansprüche aus Kündigungsschutz	35
g) Schadenersatzansprüche des Arbeitgebers	35
4. Anspruch auf schriftliche Begründung der Kündigung	35
IV. Alternativen zur Kündigung	37
1. Kündigungsdrohung	37
2. Aufhebungsvertrag oder «einvernehmliche Auflösung»	38
a) Grenzen der Zulässigkeit	38
b) Zustandekommen	39
c) Willensmängel	40
V. Prozessuales Vorgehen	40
1. Streitbeilegung durch Vergleich	41
2. Fristen für die Klageeinleitung	41
a) Forderungsklagen	41
b) Zeugnisklagen	42
3. Zuständiges Gericht	42
a) Örtliche Zuständigkeit	42
b) Sachliche Zuständigkeit	43
c) Frage der Zulässigkeit von Schiedsvereinbarungen	44
4. Prozessvertretung	45
5. Verfahrensmässige Besonderheiten von arbeitsrechtlichen Zivilprozessen mit Streitwerten von bis zu Fr. 30 000.–	45
a) Kostenlosigkeit	47
b) Untersuchungsgrundsatz	48
c) «Vereinfachtes Verfahren»	50
VI. Checklisten	50
1. Liegt eine gültige Kündigung vor?	50
2. Was bedeutet die Kündigung konkret?	51
3. Welche Besonderheiten gelten für die Zeit, in der der Arbeitnehmer in gekündigter Stellung ist?	51
4. Die Geltendmachung welcher Ansprüche ist zu prüfen?	51
§ 2 Kündigungsschutz	53
I. Problemübersicht	53
II. Anwendungsbereich des Kündigungsschutzes	54
1. Bestehen eines gültigen Arbeitsvertrages	54
2. Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung	54
3. Unbefristetes Arbeitsverhältnis	55

4. «Kettenarbeitsverträge»	55
5. Probearbeitsverhältnisse	56
III. Sachlicher Kündigungsschutz	57
1. Missbrauchstatbestände	57
a) Kündigung wegen einer persönlichen Eigenschaft	58
b) Kündigung wegen der Ausübung von verfassungsmässigen Rechten	58
c) Kündigung zur Vereitelung von Ansprüchen aus dem Arbeitsverhältnis	59
d) Rachekündigung	59
e) Kündigung wegen Militärdienstes oder einer anderen nichtfreiwillig übernommenen gesetzlichen Pflicht	60
f) Kündigung wegen Gewerkschaftszugehörigkeit	60
g) Kündigung wegen der Amtsführung als gewählter Arbeitnehmervertreter	61
h) Kündigung aus zwei oder mehreren Gründen, von denen nur einer missbräuchlich ist	61
i) Beweisfragen	62
2. Rechtsfolgen missbräuchlicher Kündigung	62
a) Rechtsverletzungsbusse	62
b) Schadenersatz und Genugtuung	63
3. Prozessuales Vorgehen	64
a) Einsprache	64
b) Klage	64
IV. Zeitlicher Kündigungsschutz	65
1. Sperrfristen	65
a) Schweizerischer obligatorischer Militärdienst, Zivilschutzdienst, Militärischer Frauendienst oder Rotkreuzdienst	65
b) Krankheits- oder unfallbedingte Arbeitsunfähigkeit	65
c) Schwangerschaft und Niederkunft	66
d) Dienstleistung für eine Hilfsaktion im Ausland	66
e) Vertretung des Vorgesetzten oder des Arbeitgebers während Militärdienst oder ähnlichen Dienstleistungen	66
2. Wirkungen der Sperrfristen	67
a) Ungültigkeit der während einer Sperrfrist ausgesprochenen Kündigung	67
b) Verlängerung der Kündigungsfrist bei Eintritt eines Sperrtatbestandes nach bereits erfolgter Kündigung	67
aa) Berechnung der verlängerten Kündigungsfrist	67
bb) Voraussetzungen und zeitlicher Rahmen der Fortdauer des Lohnanspruchs während der verlängerten Kündigungsfrist	68
3. Prozessuales Vorgehen	70
V. Schutz gegen ungerechtfertigte fristlose Entlassung	70
1. «Wichtige Gründe»	70
a) Begriff	70

b) Beispiele aus der Gerichtspraxis	71
c) Obliegenheit unverzüglicher Geltendmachung	72
2. Rechtsfolgen ungerechtfertigter fristloser Kündigung	72
a) Lohnersatz	72
b) Rechtsverletzungsbusse	73
c) Folgen des ungerechtfertigten fristlosen Verlassens der Arbeitsstelle	73
3. Prozessuales Vorgehen	74
VI. Checklisten	74
1. Schutz gegen missbräuchliche Kündigung	74
2. Schutz gegen unzeitige Kündigungen	75
3. Schutz gegen ungerechtfertigte fristlose Kündigungen	75
§ 3 Massenentlassung	77
I. Problemübersicht	77
II. Allgemeiner Anwendungsbereich	79
1. Räumlicher Geltungsbereich	79
2. Zeitlicher Geltungsbereich	81
3. Sachliche Geltung	81
a) Privatrechtliche Anstellungen	81
b) Keine behördliche Anordnung	82
III. Voraussetzungen	84
1. Zu berücksichtigende Kündigungen	84
a) Kündigung des Arbeitgebers	84
b) Kündigungsgrund	86
c) Änderungskündigungen	89
d) Kündigungen im Probeverhältnis	91
e) Fristlose Kündigung	91
2. Mindestanzahl der Kündigungen	93
a) Anzahl der Kündigungen	93
b) Betrieb	94
c) Zeitraum von 30 Tagen	95
3. Beendigung des Arbeitsverhältnisses wegen der Massenentlassung?	95
IV. Vom Arbeitgeber einzuhaltendes Entlassungsverfahren	96
1. Konsultationen der Arbeitnehmerschaft	96
2. Mitteilung an das Arbeitsamt	100
3. Zeitpunkt der Kündigungen	101
V. Rechtsfolgen bei Verletzung von Verfahrensvorschriften	102
1. Unterlassen der Konsultationen	103
a) Rechtsverletzungsbusse	103
b) Schadenersatz	104
c) Realerfüllung	105
2. Unterlassen der Mitteilung an das Arbeitsamt	106

a) Verlängerung der Kündigungsfrist	106
b) Verwaltungsrechtliche Folgen	108
VI. Geltendmachung der Ansprüche	108
1. Klage auf Lohnzahlung	108
2. Geltendmachung der Entschädigung	109
3. Zuständigkeit	110
4. Klagelegitimation (insbesondere der Verbände)	111
5. Beweislast	111
VII. Checklisten	112
1. Vor dem Aussprechen von Entlassungen	112
2. Vor dem Geltendmachen von Forderungen aufgrund von Massenentlassungen	113
§ 4 Kündigung und kollektives Arbeitsrecht	117
I. Problemübersicht	117
II. Gesamtarbeitsvertrag (GAV): Inhalt und Bedeutung für den Einzelarbeitsvertrag	118
1. Inhalt des Gesamtarbeitsvertrages	118
2. Bindung an den GAV	119
3. Auslegung des GAV	119
4. Beendigung des GAV	120
III. Einzelarbeitsvertragliche Kündigungsschutzbestimmungen im GAV	120
1. Gesetzlicher Rahmen	120
2. Prinzip der Kündigungsfreiheit	121
3. Vorbehalt der fristlosen Auflösung gemäss Art. 337 OR	122
4. Zulässige Kündigungsbeschränkungen	122
IV. Rechtslage nach Beendigung des GAV	123
1. Beendigung des GAV	123
2. Auflösung des GAV aus wichtigem Grund und Neuverhandlungen im Krisenfall	123
3. Prinzip der Nachwirkung des GAV	124
4. Nachwirkung auch der Kündigungsbeschränkungen?	125
5. Besonderheiten bei Massenänderungskündigungen	126
6. Weitergeltung des GAV bei Betriebsübergang	126
V. Sozialplan	127
1. Zweck eines Sozialplans	127
2. Anspruch auf einen Sozialplan	127
3. Sozialplan und Anhörungsrechte	128
4. Abschluss und Inhalt eines Sozialplans	129
VI. Kündigung wegen Teilnahme am Arbeitskampf	130
1. Arbeitskampffreiheit	130

2. Teilnahme am Arbeitskampf und arbeitsvertragliche Leistungspflicht	130
3. Rechtmässigkeit des Arbeitskampfes	131
§ 5 Arbeitszeugnis	135
I. Problematik von Arbeitszeugnissen	136
II. Zeugnisarten und Referenzen	136
1. Überblick	136
2. Qualifiziertes Zeugnis	138
a) Schlusszeugnis	138
b) Zwischenzeugnis	139
3. Einfaches Zeugnis	140
4. Lehrzeugnis	141
5. Referenz des Arbeitgebers	141
III. Formelle Anforderungen an Arbeitszeugnisse	142
1. Schriftform	142
2. Sprache	143
3. Datum	143
4. Unterschrift	144
IV. Materielle Anforderungen an Arbeitszeugnisse	145
1. Mindestangaben	145
a) Personalien des Arbeitnehmers	145
b) Beschreibung der Tätigkeit	146
c) Vertragsdauer	146
d) Arbeitsort	147
e) Leistung und Verhalten	147
2. Zusatzangaben	148
a) Spezielle Einsätze und Funktionen	148
b) Angaben zur Vertragsbeendigung	149
3. Richtigkeit und Vollständigkeit	150
a) Wahrheit und Klarheit	150
b) Gliederung	154
c) Formulierung	154
d) Qualifikation	156
V. Besonderheiten von Arbeitszeugnissen	158
1. Fälligkeit des Arbeitszeugnisses	158
2. Verjährung des Zeugnisanspruchs	160
3. Datenschutz und Retention	161
4. Arbeitszeugnisse im Konkurs	162
5. Arbeitszeugnis als strafrechtlich relevante Urkunde	162
VI. Haftung für Arbeitszeugnisse	163
1. Überblick	163
2. Haftung gegenüber dem Arbeitnehmer	164
3. Haftung gegenüber Dritten	164

VII. Arbeitszeugnisse als Prozessgegenstand	166
1. Zeugnisklagen	166
a) Klage auf Erfüllung	166
b) Klage auf Herausgabe	167
c) Klage auf Berichtigung	167
2. Verteilung der Beweislast	168
3. Streitwert eines Arbeitszeugnisses	169
4. Durchsetzung des Urteils	170
 § 6 Gesetzliche und vertragliche Informationsrechte und -pflichten bei und nach Beendigung des Einzelarbeitsvertrages	171
I. Problemübersicht	171
II. Einzelarbeitsvertrag	172
1. Geldforderungen	172
a) Gehalts- und Entschädigungsansprüche	172
b) Provisionen	173
c) Abgangsentschädigung	173
2. Erfindungen und Design	173
3. Herausgabe und Rechenschaftspflicht	174
4. Geheimhaltung	174
5. Datenschutz	175
6. Konkurrenzverbot	176
7. Arbeitszeugnis	176
8. Personalvorsorge	177
9. Kündigungsschutz	177
III. Bundespersonal	177
IV. Arbeitsgesetz	177
V. Sozialversicherungsrecht	178
1. AHV	178
2. Berufliche Vorsorge	179
3. Unfallversicherung	179
4. Kranken- und Unfallversicherung	179
5. Arbeitslosen- und Insolvenzversicherung	180
6. Erwerbsersatz	180
VI. Zusammenfassung und Schlussbetrachtung	181
 § 7 Konkurrenzverbot	183
I. Problemübersicht	183
II. Geltungsvoraussetzungen	184
1. Abschlussvoraussetzungen	185
a) Handlungsfähigkeit der verpflichteten Person	185
b) Schriftform	185

2.	Wirkungsvoraussetzungen	186
a)	Einblick in den Kundenkreis	187
b)	Einblick in Fabrikations- oder Geschäftsgeheimnisse	188
c)	Schädigungsmöglichkeit	188
3.	Dahinfallen des Konkurrenzverbotes	190
a)	Wegfall mangels Interesses des Berechtigten	190
b)	Wegfall infolge der Kündigungsumstände	190
c)	Verzicht und Aufhebungsvertrag	193
III.	Inhalt und Umfang des Konkurrenzverbotes	193
1.	Verbotene Tätigkeit	193
a)	Betreiben eines Konkurrenzunternehmens	194
b)	Teilnahme an einem Konkurrenzunternehmen	195
2.	Interessenabwägung	195
a)	Erschwerung des wirtschaftlichen Fortkommens	196
b)	Karenzentschädigung	197
3.	Objektive Grenzen	198
a)	Räumliche Begrenzung	198
b)	Zeitliche Begrenzung	199
c)	Inhaltliche Begrenzung	200
4.	Reduktion übermässiger Verbote	201
IV.	Verletzung des Konkurrenzverbotes	202
1.	Schadenersatz als Grundregel	202
2.	Konventionalstrafe als Normalfall	203
3.	Erfüllungsanspruch (Realexekution) als Ausnahme	204
4.	Exkurs: Parallele Ansprüche aus UWG	206
V.	Prozessuales Vorgehen	206
1.	Beweisrechtliches	206
2.	Feststellungsklage der verpflichteten Person	208
3.	Verletzungsklage des berechtigten Arbeitgebers	208
4.	Provisorischer Rechtsschutz	209
VI.	Checkliste	212
§ 8	Beendigung öffentlicher Dienstverhältnisse	213
I.	Problemübersicht	215
II.	Grundlagen	215
1.	Gesetzliche Regelung der Dienstverhältnisse im öffentlichen Recht	215
a)	Grundsatz	215
b)	Arten öffentlichrechtlicher Dienstverhältnisse	216
2.	Die Begründung und Ausgestaltung von Dienstverhältnissen im öffentlichen Recht	217
3.	Übersicht über die Beendigungsgründe und zu beachtende Grundsätze	219

III. Ordentliche Beendigung öffentlichrechtlicher Dienstverhältnisse	220
1. Ordentliche Beendigung des Beamtenverhältnisses	220
a) Nichtwiederwahl	220
b) Demission auf den Ablauf der Amtsdauer hin	221
2. Ordentliche Beendigung von Dienstverhältnissen	222
a) Beendigung verfassungsbegründeter Dienstverhältnisse	222
b) Beendigung von vertraglich begründeten öffentlichrechtlichen Dienstverhältnissen	223
3. Ordentliche Pensionierung	224
IV. Ausserordentliche Beendigung öffentlichrechtlicher Dienstverhältnisse	225
1. Beendigung des Dienstverhältnisses aus «wichtigen Gründen»	225
2. Administrative Entlassung	226
3. Disziplinarische Entlassung	228
4. Demission während der Amtsdauer	229
5. Ausserordentliche flexible Pensionierung	230
6. Stellenaufhebung	230
V. Auflösung privatrechtlicher Dienstverhältnisse	232
1. Ordentliche Auflösung	234
2. Ausserordentliche Auflösung	234
VI. Beendigungsfolgen	235
1. Wirksamkeit einer ungerechtfertigten Beendigung	235
2. Vermögensrechtliche Folgen der Beendigung	236
a) Vermögensrechtliche Folgen aus dem Dienstverhältnis	236
b) Vermögensrechtliche Folgen aus der beruflichen Vorsorge	237
VII. Verfahren und Rechtsschutz	237
1. Verfahren	237
2. Rechtsschutz	239
a) Bundesrechtliche Dienstverhältnisse	239
aa) Der Instanzenzug	239
bb) Der Kündigungsschutz nach Art. 14 BPG	240
cc) Der Rechtsschutz bei Streitigkeiten betreffend berufliche Vorsorge	242
dd) Der Rechtsschutz nach dem Gleichstellungsgesetz	243
b) Kantonale Dienstverhältnisse	244
aa) Der Rechtsschutz auf kantonaler Ebene	244
bb) Der Rechtsschutz auf Bundesebene	245
c) Privatrechtliche Dienstverhältnisse	245
VIII. Checklisten	246
1. Welcher Art war das beendigte Dienstverhältnis?	246
2. Wie wurde das Dienstverhältnis beendet?	246
a) Öffentlichrechtliche Dienstverhältnisse	246
b) Privatrechtliche Dienstverhältnisse	247
3. Die Geltendmachung welcher Ansprüche ist zu prüfen?	247

Zweiter Teil Gleichstellungsrechtliche Aspekte	249
§ 9 Diskriminierende Entlassung	251
I. Problemübersicht	251
II. Tatbestände der diskriminierenden Entlassung	253
1. Direkte und indirekte Diskriminierung	253
2. Vorbehalt der sachlichen Rechtfertigung einer geschlechtsbezogenen Unterscheidung	255
3. Bedeutung des Vorbehalts angemessener Massnahmen zur Verwirklichung der tatsächlichen Gleichstellung für die Entlassung	256
4. Verhältnis zwischen der diskriminierenden Kündigung (Art. 3 GIG) und der missbräuchlichen Kündigung wegen einer persönlichen Eigenschaft (Art. 336 Abs. 1 lit. a OR)	257
5. Sonderfall der diskriminierenden Kündigung in der Form einer fristlosen Kündigung	258
a) Wichtiger Grund	258
b) Anwendung der verfahrensrechtlichen Bestimmungen des Gleichstellungsgesetzes	258
c) Sanktion gemäss Art. 337c Abs. 3 OR	259
III. Rechtsfolgen einer diskriminierenden Entlassung	259
1. Kein Bestandesschutz im privatrechtlichen Arbeitsverhältnis: Grundsatz und Ausnahmen	259
a) Grundsatz: Kein Bestandesschutz im privatrechtlichen Arbeitsverhältnis	259
b) Sonderfall der Racheündigung im Sinne von Art. 10 GIG	259
c) Sonderfall der Kündigung, die unter Berufung auf die Schwangerschaft oder Mutterschaft während der entsprechenden Sperrfrist (Art. 336c Abs. 1 lit. c OR) erfolgt	260
2. Anspruch auf Entschädigung	261
3. Ansprüche auf Schadenersatz und Genugtuung	261
4. Weitergehende einzel- oder gesamtarbeitsvertragliche Ansprüche	264
5. Anspruch auf Feststellung der diskriminierenden Kündigung	264
a) Frage eines individuellen Feststellungsanspruches	264
b) Feststellungsanspruch von Organisationen mittels der Verbandsklage im Sinne von Art. 7 GIG	265
6. Aufhebung der diskriminierenden Entlassungsverfügung beim öffentlich-rechtlichen Arbeitsverhältnis	266
IV. Prozessuales Vorgehen	266
1. Verfahrensrechtliche Rechtsgrundlagen	266
a) Kündigung eines privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses	266
b) Beendigung eines öffentlichrechtlichen Arbeitsverhältnisses	266
2. Vorprozessuale interne Einsprache gegen die diskriminierende Kündigung eines privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses	267

a) Frist	267
b) Form	267
c) Einsprecher und Adressat	267
d) Frist- und formgerechte Einsprache als Voraussetzung der Klage auf Entschädigung	268
3. Schlichtungsversuch	268
a) Organisation und Aufgaben der Schlichtungsbehörden	268
b) Direkte Klage beim Gericht	269
c) Schlichtungsgesuch	270
d) Verhandlung	271
e) Ergebnis des Schlichtungsversuchs	271
f) Kostenlosigkeit des Verfahrens	272
g) Einigung mit Mediation	273
4. Gerichtliches Verfahren vor erster Instanz	273
a) Zuständiges Gericht	273
b) Vereinfachtes Verfahren unabhängig vom Streitwert	273
c) Verfahren	273
d) Recht auf Prozessvertretung	274
e) Untersuchungsgrundsatz, Beweiserhebung von Amtes wegen, Eventualmaxime und Novenrecht	274
f) Beweiserleichterung: Ausreichen der Glaubhaftmachung der diskriminierenden Kündigung	275
g) Kostenrisiko	276
5. Besonderheiten der zivilrechtlichen Klage auf Entschädigung	276
a) Parteien	276
b) Form- und fristgerechte Einsprache beim Kündigenden als Klagevoraussetzung	277
c) Frist für die Klageeinreichung	277
d) Teilklage	278
e) Unbezifferte Forderungsklage	278
6. Besonderheiten der Klage auf Schadenersatz und Genugtuung sowie weitergehende vertragliche Ansprüche	279
a) Parteien	279
b) Fristen	279
7. Besonderheiten der Klagen und Beschwerden von Organisationen (Art. 7 GlG)	279
a) Parteien	279
b) Beschränkung auf Feststellung im eigenen Namen	280
c) Klagevoraussetzungen	280
d) Geltung der allgemeinen gleichstellungsrechtlichen Verfahrenserleichterungen für die Verbandsklage	280
e) Fristen	280
8. Koordination zwischen klagender Organisation und betroffener Person	281
V. Checkliste	283

§ 10 Racheekündigung	285
I. Problemübersicht	285
II. Tatbestandselemente	286
1. Sachliche Voraussetzung: Diskriminierungs-Verfahren	287
2. Zeitliche Voraussetzung	288
3. Kein begründeter Anlass	290
4. Beweislast	291
III. Rechtsfolgen	291
1. Kündigungsschutz	292
2. Entschädigung	293
IV. Verfahren	294
1. Schlichtungsverfahren	295
2. Klagefristen	295
3. Begehren um vorsorgliche Wiedereinstellung	296
4. Interne Einsprache als Voraussetzung der Entschädigungsklage	296
5. Verfahrensgrundsätze	296
V. Checkliste	297
1. Liegt ein obligationenrechtliches Arbeitsverhältnis vor? (Art. 8 ff. GlG).	297
2. Ist Abhilfe gegen eine geschlechtsbezogene Benachteiligung verlangt worden? (Art. 10 Abs. 1 GlG).	297
a) Entweder durch die entlassene Person	297
b) Oder durch einen Verband	297
3. Liegt ein begründeter Anlass für die Kündigung vor? (Art. 10 Abs. 1 GlG)	297
4. Anfechtung der Entlassung:	297
5. Entschädigung:	297
Dritter Teil Vorsorgerechtliche Aspekte	299
§ 11 System der beruflichen Vorsorge	301
I. Vorbemerkungen	301
II. Rechtliche Grundlagen der beruflichen Vorsorge	302
1. Bundesverfassung – Drei-Säulen-Konzept	302
2. Bundesgesetze über die berufliche Vorsorge	302
3. Verordnungen über die berufliche Vorsorge	303
4. Reglemente und Statuten	304
III. Vorsorgeeinrichtungen	304
1. Rechtsträger	304
2. Registrierte und nicht registrierte Vorsorgeeinrichtungen	305
3. Kollektiveinrichtungen	306

4.	Vorsorgeeinrichtungen mit Rückdeckung bei einer Versicherungsgesellschaft	307
5.	Organisation der Vorsorgeeinrichtung	308
a)	Das oberste Organ	308
b)	Geschäftsführung	308
c)	Experte für berufliche Vorsorge	308
d)	Revisionsstelle	309
e)	Aufsicht	309
IV.	Versicherungsunterstellung	309
1.	Übersicht	309
2.	Obligatorische Versicherung für Arbeitnehmer	310
3.	Obligatorische Versicherung für Bezüger von Arbeitslosenentschädigung	311
4.	Freiwillige Versicherung für Arbeitnehmer	311
5.	Freiwillige Versicherung Selbstständigerwerbender	312
6.	Versicherung in der weitergehenden beruflichen Vorsorge	313
V.	Leistungen der beruflichen Vorsorge im Vorsorgefall	314
1.	Übersicht	314
2.	Obligatorische berufliche Vorsorge	314
a)	Leistungsarten und Leistungsformen	314
b)	Grundlagen der Leistungsbemessung	315
c)	Gemeinsame Bestimmungen für die obligatorischen Vorsorgeleistungen	318
3.	Weitergehende berufliche Vorsorge	318
4.	Verjährung von Vorsorgeansprüchen	319
VI.	Finanzierung der beruflichen Vorsorge und Insolvenzdeckung	319
1.	Finanzierung	319
2.	Insolvenzdeckung durch den Sicherheitsfonds BVG	321
VII.	Rechtspflege in der beruflichen Vorsorge	322
1.	Übersicht	322
2.	Das Klageverfahren gemäss Art. 73 BVG	323
2.	Das Beschwerdeverfahren gemäss Art. 74 BVG	324
§ 12	Berufliche Vorsorge bei Stellenwechsel und Entlassung	325
I.	Problemübersicht	325
II.	Ende des Vorsorgeverhältnisses und des Vorsorgeschutzes	326
1.	Vorbemerkung	326
2.	Auflösung des Vorsorgeverhältnisses	326
a)	Grundsatz	326
b)	Missbräuchliche Kündigung durch den Arbeitgeber	327
c)	Kündigung zur Unzeit durch den Arbeitgeber	327
d)	Fristlose Auflösung des Arbeitsverhältnisses	328

e) Ungerechtfertigtes Verlassen der Arbeitsstelle durch den Arbeitnehmer	328
f) Auflösung des Arbeitsverhältnisses bei arbeitsunfähigen Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen im Mutterschaftsurlaub	329
g) Massenentlassung	330
h) Betriebsübernahme	330
3. Beendigung des Vorsorgeschutzes	331
 III. Freizügigkeitsfall (Entlassung bzw. Stellenwechsel vor Eintritt eines Vorsorgefalles)	331
1. Der Freizügigkeitsfall	331
2. Der Anspruch auf Austrittsleistung (Freizügigkeitsleistung)	332
a) Höhe der Austrittsleistung	332
aa) Übersicht	332
bb) Technische Austrittsleistung (Art. 15 und 16 FZG)	333
cc) Mindestbetrag der Austrittsleistung (Art. 17 FZG)	334
dd) BVG-Altersguthaben (Art. 18 BVG)	334
b) Geltendmachung, Fälligkeit und Verzinsung der Austrittsleistung	335
3. Erhaltung des Vorsorgeschutzes	336
a) Verfahren beim Austritt aus der bisherigen Vorsorgeeinrichtung	336
b) Eintritt in eine neue Vorsorgeeinrichtung	337
aa) Beginn des Vorsorgeverhältnisses mit der neuen Vorsorgeeinrichtung	337
bb) Verfahren beim Eintritt in die neue Vorsorgeeinrichtung	337
cc) Gesundheitsvorbehalte bei Eintritt in die neue Vorsorgeeinrichtung	342
c) Erhaltung des Vorsorgeschutzes bei einer Freizügigkeitseinrichtung	344
d) Auffangeinrichtung	345
aa) Freiwillige Versicherung	345
bb) Obligatorische Versicherung als arbeitslose Person	347
cc) Freizügigkeitskonto	348
e) Verbleib bei der bisherigen Vorsorgeeinrichtung	348
4. Barauszahlung der Austrittsleistung	350
a) Voraussetzungen für eine Barauszahlung der Austrittsleistung	350
b) Barauszahlung bei endgültiger Ausreise aus der Schweiz	351
c) Barauszahlung bei Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit	352
d) Barauszahlung bei geringfügiger Austrittsleistung	353
 IV. Entlassung und Stellenwechsel in Zusammenhang mit dem Eintritt eines Vorsorgefalles	354
1. Übersicht	354
2. Entlassung und Stellenwechsel im Rentenalter	354

3.	Entlassung und Stellenwechsel bei Arbeitsunfähigkeit und Invalidität	355
a)	Ausgangslage	355
b)	Ermittlung der zuständigen Vorsorgeeinrichtung im Invaliditätsfall	356
c)	Schicksal des Vorsorgeverhältnisses und der Austrittsleistung bei Arbeitsunfähigkeit und im Invaliditätsfall	357
d)	Nachträgliche Erhöhung des Invaliditätsgrades	359
V.	Teilhabe am Liquidationsergebnis	360
1.	Allgemeines	360
2.	Teilliquidation infolge erheblicher Verminderung der Belegschaft	361
3.	Teilliquidation infolge Restrukturierung des Arbeitgeberunternehmens	362
4.	Teilhabe an einem positiven Liquidationsergebnis	363
a)	Feststellung der zu verteilenden freien Mittel	363
b)	Festlegung des Verteilungsplanes	363
c)	Die Übertragung der freien Mittel	363
5.	Abzug eines versicherungstechnischen Fehlbetrages	364
VI.	Checklisten	365
1.	Auflösung des Arbeitsverhältnisses	365
2.	Beginn eines neuen Arbeitsverhältnisses	366
3.	Ende des Arbeitsverhältnisses und Bezug von Taggeldern der Arbeitslosenversicherung	366
4.	Ende des Arbeitsverhältnisses und Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit	367
Vierter Teil	Aspekte des Sozialversicherungsrechts im engeren Sinne	369
§ 13	Arbeitslosenversicherung	371
I.	Problemübersicht	371
II.	Grundlagen	372
III.	Anspruchsvoraussetzungen	375
1.	Arbeitslosigkeit	375
2.	Anrechenbarer Arbeitsausfall	376
3.	Beitragszeit	378
a)	Erfüllung der Beitragszeit	378
b)	Befreiung von der Erfüllung der Beitragszeit	379
4.	Vermittlungsfähigkeit	379
a)	Vermittlungsbereitschaft	380
b)	Zumutbare Arbeit	381
c)	Arbeitsfähigkeit und Verfügbarkeit	381
5.	Erfüllung der Kontrollvorschriften	383

IV. Geltendmachung des Anspruchs	384
V. Leistungen der Arbeitslosenversicherung	384
1. Versicherter Verdienst	385
a) Ermittlung des versicherten Verdiensts aufgrund des früheren Einkommens	385
b) Pauschalansätze für den versicherten Verdienst	386
2. Wartezeiten	386
a) Allgemeine Wartezeit	386
b) Besondere Wartezeiten	387
3. Dauer des Taggeldanspruches	387
4. Höhe des Taggeldanspruches	389
5. Ausgleichszahlungen bei Zwischenverdienst	389
6. Vorzeitige Pensionierung	391
7. Aufnahme einer selbständigen Erwerbstätigkeit	391
8. Einstellung in der Anspruchsberechtigung (Sperrtage)	393
VI. Exkurs: Die Versicherungssituation der Erwerbslosen	398
1. Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung	398
2. Berufliche Vorsorge	399
3. Unfallversicherung	399
4. Kranken- und Mutterschaftsversicherung	400
VII. Sonderfall Insolvenzenschädigung	400
VIII. Verfahren und Rechtsschutz	403
IX. Checklisten	404
1. Arbeitslosenentschädigung	404
a) Beendigung des Arbeitsverhältnisses	404
b) Anspruchsvoraussetzungen	404
c) Geltendmachung des Anspruchs	405
d) Arbeitslosentaggelder	405
e) Versicherungssituation	406
2. Insolvenzenschädigung	406
§ 14 Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung (AHV/IV)	407
I. Problemübersicht	407
II. Grundlagen	407
1. Allgemeines	407
2. Versicherungs- und Beitragspflicht	408
a) Versicherungspflicht	408
b) Beiträge	408
c) Beitragsschuldner	409
d) Individuelle Konten	409
3. Einfluss der Beiträge auf die Leistungen	409
4. AHV/IV und Beendigung von Arbeitsverhältnissen	410

III. Vermeiden von Beitragslücken	410
1. Auszug aus dem individuellen Konto	411
2. Aufnahme einer selbständigen Erwerbstätigkeit	411
3. Aufgabe der Erwerbstätigkeit	411
4. Ersatzeinkommen	412
IV. Wegzug aus der Schweiz	413
1. Freiwillige Versicherung	413
2. Rentenansprüche	413
V. Beitragsfragen	414
1. Leistungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	414
2. Leistungen aus Kündigungsschutz	415
VI. Verfahren und Rechtsschutz	416
 § 15 Krankenversicherung	417
I. Problemübersicht	417
II. Grundlagen	417
1. Arbeitsverhältnis und Krankenversicherung	417
2. Krankenpflegeversicherung	418
a) Umschreibung	418
b) Gesetzliche Versicherungspflicht	418
3. Taggeldversicherung	419
a) Umschreibung sowie Abgrenzungen	419
b) Soziale und private Taggeldversicherung	420
c) Bedeutung einer vertraglichen Versicherungspflicht	421
III. Aufrechterhaltung des Versicherungsschutzes	421
1. Krankenpflegeversicherung	421
a) Grundsatz: Automatische Weiterversicherung	421
b) Sonderfälle	422
aa) Verlegung des Wohnsitzes ins Ausland	422
bb) Entsandte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	422
cc) Grenzgänger und Grenzgängerinnen	422
2. Taggeldversicherung gemäss Art. 67 ff. KVG	423
a) Weiterführung einer Einzelversicherung	423
b) Übertritt von einer Kollektiv- in eine Einzelversicherung	423
3. Exkurs: Taggeldversicherung gemäss VVG	425
a) Weiterführung einer Einzelversicherung	425
b) Übertritt von einer Kollektiv- in eine Einzelversicherung	425
IV. Versicherungsschutz bei bereits eingetretenem Versicherungsfall	426
1. Krankenpflegeversicherung	426
a) Fortdauer des Leistungsanspruchs bei Bestehenbleiben der Versicherungsdeckung	426

b) Ende jedes Leistungsanspruchs bei Ende der Versicherungsdeckung?	426
2. Taggeldversicherung gemäss Art. 67 ff. KVG	428
a) Ausgangslage	428
b) Festlegung des Verdienstauffalls	428
c) Verwertbarkeit der Arbeitsfähigkeit in einem anderen Berufszweig	430
d) Leistungen bei Verlegung des Wohnsitzes ins Ausland	431
3. Exkurs: Taggeldversicherung gemäss VVG	432
V. Hinweise zu den Zusatzversicherungen	433
VI. Pflichten des Arbeitgebers	433
VII. Verfahren und Rechtsschutz	434
1. Soziale Krankenversicherung	434
2. Zusatzversicherungen zur sozialen Krankenversicherung	434
3. Sonstige Zusatzversicherungen	436
4. Ergebnis	436
VIII. Checklisten	436
1. Versicherungsdeckung	436
2. Handlungsbedarf bei Stellenwechsel und Entlassung	436
3. Handlungsbedarf bei bereits eingetretenem Versicherungsfall	437
4. Handlungsbedarf in bezug auf Zusatzversicherungen	437
5. Handlungsbedarf des Arbeitgebers	437
 § 16 Unfallversicherung	 439
I. Problemübersicht	439
II. Grundlagen	440
III. Aufrechterhaltung des Versicherungsschutzes	440
1. Beginn und Ende der Versicherungsdeckung	440
a) Beginn der Versicherungsdeckung	440
b) Allgemeines zum Ende der Versicherungsdeckung	442
c) Exkurs: Leistungen der sozialen Krankenversicherung	443
2. Anspruch auf mindestens den «halben Lohn» als Voraussetzung für den Fortbestand der Versicherungsdeckung	444
a) Bedeutung	444
b) Grundsatz	446
c) Taggelder	447
d) Weitere Leistungen des Arbeitgebers	449
e) Leistungen ohne Lohncharakter im Sinne von Art. 3 Abs. 2 UVG	449
3. Möglichkeit der Weiterführung der Versicherung durch den Abschluss einer Abredeversicherung	449
4. Aufnahme einer selbständigen Erwerbstätigkeit	452

5. Zuständigkeiten	453
6. Ruhen der Versicherung	453
IV. Versicherungsschutz bei bereits eingetretenem Versicherungsfall	454
1. Umfang der Leistungen der obligatorischen Unfallversicherung	454
a) Übersicht	454
b) Arbeitsunfähigkeit und Taggeldanspruch	455
c) Weitere Auswirkungen von Stellenwechsel und Entlassung auf die Leistungen der Unfallversicherung	456
2. Ende der Leistungspflicht der obligatorischen Unfallversicherung	457
3. Rückfälle, Spätfolgen sowie sonstige Änderungen der für die Leistungsausrichtung massgebenden Verhältnisse	457
a) Rückfälle	457
b) Spätfolgen	458
c) Erneuter Unfall	458
d) Anpassungsfälle	459
V. Hinweise auf Zusatzversicherungen	460
VI. Pflichten des Arbeitgebers	461
VII. Verfahren und Rechtsschutz	461
VIII. Checklisten	462
1. Vorliegen einer Versicherungsdeckung	462
2. Ende der Versicherungsdeckung bei Stellenwechsel und Entlassung	462
3. Abredeversicherung	462
4. Handlungsbedarf bei bereits eingetretenem Versicherungsfall	462
5. Zusatzversicherungen	463
6. Handlungsbedarf auf Seiten des Arbeitgebers	463
Fünfter Teil Steuerliche Aspekte	465
§ 17 Steuerfolgen von Stellenwechsel und Entlassung	467
I. Problemübersicht	467
II. Zwischenveranlagung	468
1. Warum eine Zwischenveranlagung?	468
2. Exkurs: Die zeitliche Bemessung	469
3. Gesetzliche Regelungen	470
a) Zwischenveranlagung bei der Bundessteuer	470
b) Zwischenveranlagungen im kantonalen Recht	470
4. Voraussetzungen für die Durchführung einer Zwischenveranlagung	470
a) Qualitative Voraussetzung: Wesentlichkeit der Einkommensänderung	471
aa) Aufgabe der Haupterwerbstätigkeit	471
bb) Stellenwechsel	471
cc) Änderung des Beschäftigungsgrades	471

dd) Berufswechsel	472
ee) Freiwillige Unterbrechung der Erwerbstätigkeit	472
ff) Arbeitslosigkeit	472
b) Zeitliche Voraussetzung: dauernde Änderung	472
c) Quantitative Voraussetzungen	473
5. Wirkungen	473
III. Abzüge	474
1. Berufsauslagen des unselbständig Erwerbstätigen; Besonderheiten beim Stellensuchenden und Arbeitslosen	474
a) Allgemeines	474
b) Weiterbildungs- und Umschulungskosten im Besonderen	475
2. Zweiverdienerabzug	476
3. BVG Abzüge	477
a) 2. Säule	477
b) Säule 3a	478
c) Beiträge von Arbeitslosen	478
IV. Besteuerung von Leistungen	479
1. Allgemeines	479
2. Rentenleistungen des Arbeitgebers	479
3. Kapitalzahlungen/Abgangsentschädigungen	479
4. Unterstützungsleistungen	481
V. Steuererlass	482
VI. Checklisten	484
1. Welche Abzugsmöglichkeiten sind im Auge zu behalten?	484
2. Wie werden Leistungen an Entlassene/Stellensuchende besteuert?	484
3. Notlage	484
Stichwortverzeichnis	485